

## Dreizehnte Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung der Universität Freiburg für den Studiengang Master of Arts (M.A.) der Philosophischen Fakultäten

Aufgrund von § 34 Absatz 1 und § 19 Absatz 1 Satz 2 Nr. 9 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 30 des Gesetzes vom 9. November 2010 (GBl. S. 793), hat der Senat der Albert-Ludwigs-Universität in seiner Sitzung am 26. Januar 2011 die nachstehende Änderung der Prüfungsordnung der Universität Freiburg für den Studiengang Master of Arts (M.A.) der Philosophischen Fakultäten vom 16. September 2002 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 33, Nr. 39, S. 153–169), zuletzt geändert am 26. Oktober 2010 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 41, Nr. 82, S. 573–576), beschlossen.

Der Rektor hat seine Zustimmung am 17. Februar 2011 erteilt.

### Artikel 1

1. In § 29a wird nach Absatz 4 ein **neuer Absatz 5** angefügt:

„(5) Studierende, die ihr Studium im Fach Variation und Wandel in der deutschen Sprache im Studiengang Master of Arts bereits vor dem 1. April 2011 aufgenommen haben, schließen ihr Studium nach den hierfür geltenden fachspezifischen Bestimmungen dieser Prüfungsordnung vom 16. September 2002 in der Fassung der Siebten Änderungssatzung vom 22. Oktober 2007 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 38, Nr. 59, S. 234–268) ab.“

2. **Anlage A** wird wie folgt **neu** gefasst:

#### „Fächerkatalog gemäß § 4 Absatz 1 der Prüfungsordnung

1. Altertumswissenschaften
2. Angewandte Politikwissenschaft
3. Archäologische Wissenschaften (Fachrichtung Christliche Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte, Klassische Archäologie, Provinzialrömische Archäologie oder Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie)
4. British and North American Cultural Studies
5. Classical Cultures
6. Creating Cultures: Kulturelle Dynamik in romanischen Sprachen und Literaturen
7. Deutsche Literatur
8. English Language and Linguistics
9. English Literatures and Literary Theory
10. Erziehungswissenschaft
11. Ethnologie
12. Europäische Ethnologie
13. Europäische Literaturen und Kulturen/European Literatures and Cultures
14. European Linguistics/Europäische Sprachwissenschaft
15. Fremdsprache Deutsch/Interkulturelle Dynamik
16. Germanistische Linguistik
17. Geschichte
18. Indogermanistik
19. Judaistik

20. Klassische Philologie
21. Kunstgeschichte
22. Literaturwissenschaft international: Deutsch-russische Transfers
23. Mittelalter- und Renaissance-Studien
24. Musikwissenschaft
25. Neuere deutsche Literatur, Kultur, Medien
26. Philosophie
27. Politikwissenschaft
28. Skandinavische Literatur- und Kulturgeschichte
29. Slavische Philologie
30. Social Sciences
31. Soziologie
32. Sportwissenschaft – Bewegungsbezogene Gesundheitsförderung
33. Vergleichende Geschichte der Neuzeit
34. Vielfalt der islamischen Welt
35. Vorderasiatische Altertumskunde – Lebenswelten in Vergangenheit und Gegenwart“

3. In **Anlage B** werden die fachspezifischen Bestimmungen für den Masterstudiengang Variation und Wandel in der deutschen Sprache wie folgt **neu** gefasst:

### „Germanistische Linguistik

#### § 1 Studiumumfang

Im Fach Germanistische Linguistik sind insgesamt 120 ECTS-Punkte zu erwerben.

#### § 2 Studieninhalte

Im Fach Germanistische Linguistik sind folgende Module zu belegen:

##### Grundlagen linguistischer Forschung (10 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Grundfragen linguistischer Forschung	Ü	P	4	PL
Forschungsdesign	Ü	P	4	SL
Forschungskolloquium	K	P	2	SL

##### Linguistische Forschungsmethoden (8 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Statistik für Linguist/inn/en	Ü	WP	4	PL/SL
Korpuslinguistische Methoden	Ü	WP	4	PL/SL
Experimentelle Methoden in der Linguistik	Ü	WP	4	PL/SL
Datenerhebung, -archivierung und -transkription	Ü	WP	4	PL/SL

Zwei der vier Wahlpflichtveranstaltungen (WP) müssen belegt werden.

**Aktuelle linguistische Forschungsergebnisse (18 ECTS-Punkte)**

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Vorlesung oder Mentorium aus dem Bereich Grammatik und Kognition	V/M	P	6	PL/SL
Vorlesung oder Mentorium aus dem Bereich Sprachvariation und Sprachwandel	V/M	P	6	PL/SL
Vorlesung oder Mentorium aus dem Bereich Text und Interaktion	V/M	P	6	PL/SL

**Praxis linguistischer Forschung (10 ECTS-Punkte)**

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Praktische Tätigkeit (siehe Erläuterung)		P	10	SL

**Praktische Tätigkeit:**

Es sind praktische Tätigkeiten im Umfang von insgesamt mindestens acht Wochen in studienfachrelevanten öffentlichen oder privaten Einrichtungen (z. B. Universitäten, Forschungsinstitutionen) zu absolvieren. Die Wahl der Einrichtung bedarf der Zustimmung des zuständigen Fachvertreters bzw. der zuständigen Fachvertreterin. Die Anerkennung der praktischen Tätigkeit setzt voraus, dass der bzw. die Studierende nachweist, dass er bzw. sie in den betreffenden Einrichtungen aktiv mitgearbeitet hat, und einen forschungsorientierten schriftlichen Bericht über seinen bzw. ihre Tätigkeit vorlegt.

**Wahlmodul**

Der bzw. die Studierende wählt eines der folgenden Fachgebiete und belegt die beiden zugehörigen Module:

- Variation und Wandel
- Grammatik und Kognition
- Text und Interaktion

**Variation und Wandel**

**Variation und Wandel I (20 ECTS-Punkte)**

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Masterseminar aus dem Bereich Variation im Deutschen	S	P	10	PL
Masterseminar aus dem Bereich Sprachwandel im Deutschen	S	P	10	PL

**Variation und Wandel II (16 ECTS-Punkte)**

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Hauptseminar aus dem Bereich Variation und/oder Sprachwandel im Deutschen	S	P	8	PL
Hauptseminar aus dem Bereich Variation und/oder Sprachwandel in Europa	S	P	8	SL

## Grammatik und Kognition

### Grammatik und Kognition I (20 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Masterseminar aus dem Bereich Grammatik des Deutschen	S	P	10	PL
Masterseminar aus dem Bereich Kognitive Linguistik	S	P	10	PL

### Grammatik und Kognition II (16 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Hauptseminar aus dem Bereich Grammatik des Deutschen und/oder Kognitive Linguistik	S	P	8	PL
Hauptseminar aus dem Bereich Grammatik europäischer Sprachen und/oder Kognitive Linguistik	S	P	8	SL

## Text und Interaktion

### Text und Interaktion I (20 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Masterseminar aus dem Bereich Textlinguistik des Deutschen	S	P	10	PL
Masterseminar aus dem Bereich Interaktionale Linguistik des Deutschen	S	P	10	PL

### Text und Interaktion II (16 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	PL/SL
Hauptseminar aus dem Bereich Text und/oder Interaktion	S	P	8	PL
Hauptseminar aus dem Bereich Textlinguistik und/oder Interaktionale Linguistik europäischer Sprachen	S	P	8	SL

### Linguistisches Ergänzungsmodul (10 ECTS-Punkte)

Besuch von mindestens zwei Lehrveranstaltungen aus dem linguistischen Lehrveranstaltungsangebot der philologischen Fächer im Umfang von 10 ECTS-Punkten. Die Wahl der Lehrveranstaltungen bedarf der Zustimmung des zuständigen Fachvertreters bzw. der zuständigen Fachvertreterin.

## § 3 Masterprüfung

### (1) Studienbegleitende Prüfungen

1. In folgenden endnotenrelevanten Modulen sind studienbegleitende Prüfungen in der jeweils angegebenen Prüfungsart abzulegen:
  - a) Grundlagen linguistischer Forschung
    - Grundfragen linguistischer Forschung: schriftliche Modulteilprüfung
  - b) Linguistische Forschungsmethoden
    - Lehrveranstaltung nach Wahl der bzw. des Studierenden: schriftliche Modulteilprüfung
  - c) Aktuelle linguistische Forschungsergebnisse
    - Lehrveranstaltung nach Wahl der bzw. des Studierenden: schriftliche Modulteilprüfung
    - Lehrveranstaltung nach Wahl der bzw. des Studierenden: schriftliche Modulteilprüfung

- d) Wahlmodul I  
Variation und Wandel I  
– Masterseminar aus dem Bereich Variation im Deutschen: schriftliche Modulteilprüfung  
– Masterseminar aus dem Bereich Sprachwandel im Deutschen: schriftliche Modulteilprüfung  
bzw.  
Grammatik und Kognition I  
– Masterseminar aus dem Bereich Grammatik des Deutschen: schriftliche Modulteilprüfung  
– Masterseminar aus dem Bereich Kognitive Linguistik: schriftliche Modulteilprüfung  
bzw.  
Text und Interaktion I  
– Masterseminar aus dem Bereich Textlinguistik des Deutschen: schriftliche Modulteilprüfung  
– Masterseminar aus dem Bereich Interaktionale Linguistik des Deutschen:  
schriftliche Modulteilprüfung
- e) Wahlmodul II  
Variation und Wandel II  
– Hauptseminar aus dem Bereich Variation und/oder Sprachwandel im Deutschen:  
schriftliche Modulteilprüfung  
bzw.  
Grammatik und Kognition II  
– Hauptseminar aus dem Bereich Grammatik des Deutschen und/oder Kognitive  
Linguistik: schriftliche Modulteilprüfung  
bzw.  
Text und Interaktion II  
– Hauptseminar aus dem Bereich Text und/oder Interaktion: schriftliche Modulteilprüfung

2. Bildung der Note für die studienbegleitenden Prüfungen  
Die Modulnoten der endnotenrelevanten Module werden bei der Bildung der Note für die studienbegleitenden Prüfungen wie folgt gewichtet:
- |   |          |
|---|----------|
| Grundlagen linguistischer Forschung         | einfach  |
| Linguistische Forschungsmethoden            | einfach  |
| Aktuelle linguistische Forschungsergebnisse | zweifach |
| Wahlmodul I                                 | fünffach |
| Wahlmodul II                                | zweifach |

(2) Abschlussprüfung

1. Masterarbeit

Die Masterarbeit wird studienbegleitend zu einem Thema des im Wahlbereich gewählten Fachgebiets (Variation und Wandel bzw. Grammatik und Kognition bzw. Text und Interaktion) angefertigt. Für die erfolgreiche Anfertigung der Arbeit werden 25 ECTS-Punkte vergeben.

2. Mündliche Prüfung

Die etwa 45-minütige mündliche Prüfung bezieht sich auf die Theorien, Ergebnisse und Methoden der Masterarbeit unter Berücksichtigung der weiteren sprachwissenschaftlichen Dimensionen des behandelten Forschungsfeldes. Für die erfolgreich absolvierte Prüfung werden 3 ECTS-Punkte vergeben.“

**Artikel 2 Inkrafttreten**

Diese Änderungssatzung tritt am 1. April 2011 in Kraft.

Freiburg, den 1. März 2011



Prof. Dr. Hans-Jochen Schiewer  
Rektor